



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Protokoll

der Sitzung des BA 9 am Dienstag, den 24.02.15 in der Gaststätte „Goldener Hirsch“, Renatastr. 35, Beginn um 19.30 Uhr, Ende ca. 21.45 Uhr unter Vorsitz von Frau Hanusch, Protokoll Frau Westner (BA-Geschäftsstelle).

Vorsitzende
Anna Hanusch

Privat:
Schlörstr. 4
80634 München
Telefon: 0173 5701152
E-Mail: anna_hanusch@gmx.de

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 35
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de
Ansprechpartnerin: Frau Gabriel

München, 13.03.15

TOP 1. Feststellung gem. § 9 der Geschäftsordnung, Genehmigung des Protokolls

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte unwidersprochen die ordnungsgemäße Ladung wie auch die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vorsitzende begrüßte die anwesenden BA-Mitglieder, Frau Bauer, Frau Niesmann, Frau Dopp / Presse, Herrn Rothdauscher / PI 42, Frau Abele / Stadtrat, Herrn Schröther / Geschichtswerkstatt sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Das Protokoll der Sitzung vom 20.01.15 wurde einstimmig so angenommen.

Die Anwesenheitsliste ist Gegenstand des Protokolls.

Entschuldigte BA-Mitglieder: Herr Belik, Frau Blomberg, Herr Dalen, Frau Mayer, Herr Petrik, Frau Philipp, Frau Piesczek, Frau Pramberger, Frau Seliger, Frau Stegmüller, Frau Thiele, Frau Wohlrab, Herr Zuber

TOP 2.1 Bürgeranliegen

- Anwohner der Wilhelm-Hale-Straße erkundigen sich zum Sachstand Röhrenrutsche am Spielplatz. **Der UA Umwelt hat dazu ein Schreiben an das Baureferat vorbereitet (siehe TOP 5.2.1) und trägt dies vor.**

- Ein Anwohner der Erika-Mann-Str. 53 teilt mit, dass die Zufahrt mit dem Auto zur Donnersbergerbrücke wegen Baustellen nicht mehr möglich ist. Seit September 2014 sind dort 2 Baustellen, die die Straße als Parkplatz nutzen, der Rettungsweg ist komplett versperrt. Es gibt keinen Koordinator der Baustellen, Beschwerden beim KVR haben nichts gebracht. Der BA wird gebeten, mit den Baustellenbetreibern in Kontakt zu treten. Frau Roth kann die Situation bestätigen.

Frau Hanusch wird aktuelle Baugenehmigungen und Baustelleneinrichtungsvorgaben bei der Bezirksinspektion erfragen und im nächsten UA Verkehr auf die TO setzen. Zustimmung, einstimmig so beschlossen.

TOP 2.2 Fragen an die Polizeiinspektion

keine Fragen

TOP 2.3 Anträge auf Zuschuss aus dem Budget

TOP 2.3.1 Antrag Integrierte Einrichtung Treff Mosaik (TOP 6.1.1): Zuschuss i.H.v. 515 € für eine Hüttenwanderung vom 18.-20.02.15

Vorschlag UA Soziales: Zuschuss in Höhe von 515 €
Im BA einstimmig zum Vorschlag des UA

TOP 2.3.2 Antrag Initiative „WiderstandsDenkmal“ (TOP 7.1.1): Zuschuss i.H.v. 6.000 € für ein temporäres Denkmal für Personen des Widerstands gegen das Nazi-Regime am Platz der Freiheit

Vorschlag UA Kultur: Vertagung in die nächste Sitzung, da noch offene Fragen
Im BA einstimmig zum Vorschlag des UA

TOP 2.3.3 Antrag Elternbeirat des Rupprecht-Gymnasiums (TOP 8.1.1): Zuschuss i.H.v. 1.217,81 € für die Anschaffung eines Gartenhauses mit Spielmaterial

Vorschlag UA Bildung und Sport: Zuschuss in Höhe von 1.217,81 €
im BA einstimmig zum Vorschlag des UA

TOP 2.4 Beschlussvorlagen Entscheidungsfälle

TOP 2.4.1 KVR: Antrag zum Aufstellen von Warenauslagen für Farben-Kolbeck, Donnersbergerstr. 8

Zustimmung, einstimmig beschlossen (ausreichend Platz vorhanden)

TOP 3 Unterausschuss für Verkehr am 10.02.15

3.1 Entscheidungsfälle

3.2 Bürgeranliegen, Anträge

3.2.1	Bürgeranliegen: Reinigung der Ginhardtstr. 23-27 <i>Weiterleitung an Baureferat, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.2	Bürgeranliegen: Antrag auf einen Zebrastreifen in der Schloßschmidstraße <i>Schreiben an KVR:</i> <i>Wir haben immer wieder Anfragen von Bürgern bezüglich Geschwindigkeitsregelung und Zebrastreifen im Neubaugebiet Hirschgarten.</i> <i>Bitte teilen Sie uns mit, ob dieses Gebiet in eine Tempo 30 – Zone gewidmet wird und wenn ja ab wann. Diese Information werden wir an die Bürger weiterleiten.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.3	Bürgeranliegen: Anbringen von Temposchwellen in der Schloßschmidstraße / Parken auf dem Gehweg

	wie TOP 3.2.2
3.2.4	Bürgeranliegen: Sichere Übergänge Sichtachsen Wohngebiet am Hirschgarten <i>Das Antwortschreiben des KVR wird an den Bürger verschickt. Frage an die Polizeiinspektion, ob sich die Parksituation verschlechtert hat. Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.5	Bürgeranliegen: Bürgerempfehlung zur Erstellung eines Verkehrskonzepts für die Haneberg-/Johann-Schmaus-/Braganzastraße <i>Der BA hat in seiner Sitzung am 16.12.14 beschlossen, sich nicht mehr mit diesem Thema zu beschäftigen. Daher Schreiben an Antragsteller: Der BA 9 hat sich mehrfach mit diesem Thema befasst und ist nach wie vor der Auffassung, dass die Verkehrssituation im Bereich Haneberg-/Johann-Schmaus-/Braganzastraße unauffällig ist, da es sich um reinen Anwohnerverkehr handelt. Dies wurde auch durch diverse Verkehrszählungen bestätigt.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.6	Grundschule Dom-Pedro-Platz: Absolutes Haltverbot vor der Schule / Errichtung eines Behindertenparkplatzes <i>Weiterleitung an das KVR zur Prüfung, einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.7	Geschichtswerkstatt: Erklärungsschilder für Straßennamen <i>Zustimmung zu den Vorschlägen der Geschichtswerkstatt für neue Erklärungsschilder; die Schilder sollen beidseitig bedruckt werden. Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.8	Seniorenbeirat: Laimer Unterführung, Radfahren nur in Schrittgeschwindigkeit <i>Weiterleitung an KVR, einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.9	Seniorenbeirat: Überquerung Arnulfstraße am Romanplatz, Änderung der Ampelphasen <i>Wird nicht befürwortet, Schreiben an Seniorenbeirat: Der Romanplatz wird in absehbarer Zeit neu gestaltet und umgebaut werden. Die von Ihnen angesprochene Situation wird dann bereinigt sein.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.2.10	Initiative für Neuhausen: Keine Bebauung der Oberflächen nach Untertunnelung Landshuter Allee <i>Schreiben an Antragsteller: Wir bitten um Verständnis, dass im Moment keine Zustimmung des BA 9 dazu erfolgen kann. Ihren Antrag nehmen wir auf Wiedervorlage bis zur Planungsphase.</i> <i>Mehrheitlich so beschlossen.</i> im BA mehrheitlich (1 Gegenstimme) im Sinne des UA
3.2.11	Antrag Die Grünen: Umwidmung der Nördlichen und/oder Südlichen Auffahrtsallee in eine Fahrradstraße <i>Der Antrag geht als Entwurf an das KVR mit der Bitte um fachliche Stellungnahme.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA

3.3 Anhörungen

3.3.1	KVR: Absolutes Haltverbot Ginhardtstraße für die Müllabfuhr <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
-------	---

3.4 Antwortschreiben

3.4.1 K	Baureferat: Bürgeranliegen Sicherheit an der Trambahnhaltestelle Neuhausen (Schreiben BA 9 vom 18.11.14) <i>Kenntnisnahme</i>
3.4.2 K	Planungsreferat: Radschutzstreifen vom Winthirplatz Richtung Rotkreuzplatz, Vergrößerung des Fußgängerwegs und Schaffung von Abstellplätzen für Fahrräder (Zwischenmitteilung zur Empfehlung Nr. 316 der Bürgerversammlung vom 27.11.14) <i>Kenntnisnahme</i>
3.4.3 WV 05/14	MVG: Wartehalle an der Bushaltestelle Winfriedstraße (Schreiben BA 9 vom 16.12.14) <i>Wiedervorlage im Mai, einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.4.4 K	Baureferat: Bürgeranliegen Radfahrverbot am Fußgängerweg Biedersteiner Kanal (Schreiben BA 9 vom 15.07.14) <i>Kenntnisnahme</i>

3.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

3.5.1	Ergebnis Ortsbegehung Schulwegsicherheit im Bereich Steubenplatz / Trojanostraße vom 22.01.15 <i>Schreiben an Baureferat: Anlässlich einer Ortsbegehung zur Schulwegsicherheit an der Trojanostraße ist dem BA 9 aufgefallen, dass der südliche Bürgersteig in der Trojanostraße nicht asphaltiert ist. Wir bitten, dies nachzuholen und um Information, bis wann die Maßnahme erfolgen kann. Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
3.5.2 K	KVR: Verkehrsrechtliche Anordnungen a) Verlegung der Krankenfahrzeug-Anfahrtszone des Altenheims Marienstift aus der Taxis- in die Klugstraße b) Anfahrtszone Johann-Schmaus-Str. 1 c) Absolutes Haltverbot Feuerwehrzufahrt Blütenburgstr. 93 d) Öffnung der in Richtung Süden einbahngeregelten Hartliebstraße zwischen Dom-Pedro- und Merianstraße für den gegenläufigen Radverkehr <i>Kenntnisnahme</i>
3.5.3 K	Beschluss Kreisverwaltungsausschuss: CarSharing in München, Verlängerung des laufenden Pilotversuchs um 1 Jahr bis zum 31.03.2016 (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02237, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i>
3.5.4 K	Baureferat: Erinnerungsverfahren a) Blütenburgstr. 1-71, Aufpflasterungen b) Arnulf-/Ecke Marsstraße, Fahrbahnsanierung, Geh- und Radwegsanierung c) Arnulfstr. 270-300, Fahrbahnsanierung d) Elvirastr. 19-29, Sanierung Fahrbahn und Gehbahn e) Klugstraße, Wiederherstellung Fahrbahn f) Böcklinstraße, Wiederherstellung Fahrbahn g) Frickastraße, Sanierung Fahrbahn Kleinsteinpflaster h) Lier- und Herderstraße, Sanierung Fahrbahn Kleinsteinpflaster <i>Kenntnisnahme</i>
3.5.5 K	Beschluss Bauausschuss: Aufnahme von Straßen und Plätzen in der Messestadt Riem in das Vollanschlussgebiet der städtischen Straßenreinigung, Änderung der Straßenreinigungssatzung (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02025, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i>
3.5.6 K	Beschluss Vollversammlung: Fuß- und Radwegbrücke Arnulfpark über die zentrale Bahnachse am S-Bahn-Halt Donnersbergerbrücke (Empfehlungen Nr. 776, 1196 und

2095 der Bürgerversammlungen vom 25.11.10, 24.11.11 und 21.11.13)
(Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 00977), unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem <http://www.ris-muenchen.de>)
Kenntnisnahme

TOP 4 Unterausschuss für Bau und Planung am 11.02.15

Tagesordnung:

4.1 Entscheidungsfälle

4.2 Bürgeranliegen, Anträge

4.2.1	<p>Bürgeranliegen: Neue Räume für das Geburtshaus Nymphenburger Straße <i>Schreiben an Kommunalreferat und Sozialreferat:</i> <i>Das Geburtshaus München in der Nymphenburger Str. 147 sucht seit einigen Monaten nach neuen Räumen. Von der Stadtspitze wurde angekündigt, das Anliegen zu unterstützen. Wir bitten daher um Auskunft, ob die Stadtverwaltung bereits städtische Räume gefunden hat; falls nicht, ob die Suche weiterläuft. Gibt es weitere Ideen, wie das Geburtshaus bei der Suche unterstützt werden kann ?</i> <i>Der BA 9 erhält immer wieder Anfragen nach möglichen Flächen für kulturelle und soziale Nutzungen, die wir gerne unterstützen und im Stadtbezirk ermöglichen würden.</i> <i>Als Grundlage würden wir gerne Informationen über die Flächen und Gebäude in städtischer Hand erhalten. Die Erfassung von Leerstand und möglichst baldige Nutzungszuführung ist ja stadtweit ein sehr wichtiges Thema und wird inzwischen auch referatsübergreifend besser erfasst.</i></p> <p><i>Wir bitten daher um Auskunft zu folgenden Punkten:</i></p> <ul style="list-style-type: none">- <i>Wieviele Gebäude in Neuhausen-Nymphenburg befinden sich in städtischem Eigentum und um welche Anwesen handelt es sich ?</i>- <i>Gibt es Gebäude oder Flächen mit längerem Leerstand und worin liegt dieser begründet ? Welche Maßnahmen ergreift das Kommunalreferat, um jeweils eine passende Nutzung zu finden und wann wird dabei der BA miteinbezogen ?</i>- <i>Wieviele Wohnungen befinden sich dort und wieviele davon sind unbewohnt und aus welchem Grund ?</i> <p><i>Einstimmig so beschlossen.</i> Im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
-------	---

4.3 Anhörungen

4.3.1	<p>Kommunalreferat: Verkauf einer städtischen Immobilie, Rütblingstraße <i>Schreiben an Kommunalreferat:</i> <i>Wir bitten um Mitteilung, warum das Gebäude in der Rütlingstr. 2 verkauft werden soll.</i> <i>Inwieweit sind die Wohnungen vermietet ? Wir bitten auch um Hintergrundinformationen zu den bestehenden Mietverträgen.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
4.3.2	<p>Sozialreferat: Mieterbeiratswahl 2015, Entsendung von Mitgliedern <i>Schreiben an Sozialreferat: Verlängerung des Mandats von Herrn Petz wird empfoh-</i></p>

	<i>len; einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.3	Bauvorhaben Nibelungenstr. 74: DG-Ausbau sowie Umbau und Renovierung einer Doppelhaushälfte einschl. Erweiterungsanbau im KG und EG <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.4	Bauvorhaben Dantestr. 18: Neubau eines eingeschossigen Rückgebäudes (Boardinghaus), hier: Baumfällungen <i>Die Fällungen werden abgelehnt. Anfrage an LBK über Nutzung der Fläche bez. „Boarding House“; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.5	Bauvorhaben Schulstr. 28: Neubau eines Dachgeschosses, Anbau von 6 Balkonen, Einbau eines Aufzugs <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.6	Bauvorhaben Schwere-Reiter-Str. 2: Nutzungsänderung einer Schlosserei mit Betriebskantine in einen sozio-kulturellen Veranstaltungsbetrieb mit Bar (befristet bis 31.12.16) <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.7	Bauvorhaben Walhallastr. 50: Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garage <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.8	Bauvorhaben Richelstr. 19: Erweiterung einer Kinderkrippe mit 48 Kindern zu einem Haus für Kinder sowie Anbau eines Kindergartens für 50 Kinder, Tektur <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
4.3.9	Bauvorhaben Zuccalistr. 23: Neubau eines Wohngebäudes mit 3 Wohneinheiten, hier: Baumfällungen <i>Zustimmung mit Ersatzpflanzung. Der UA Bau hat Bedenken, ob sich das Bauprojekt in das städtebauliche Ensemble mit denkmalgeschützten Bauten an der Schlossmauer angemessen einfügt. Stellungnahme der LBK wird erbeten. Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig so beschlossen

4.4 Antwortschreiben

4.4.1 K	Planungsreferat: Anforderung von Bauvorhaben durch den BA 9 am 20.01.15 <i>Kenntnisnahme</i>
-------------------	---

4.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

4.5.1	Bautennachweise vom 05.-11.01., 12.-18.01., 19.-25.01. und 26.01.-01.02.15 <i>Wegen Art und Maß der baulichen Nutzung und wegen Einbindung in die Umgebung bittet der BA 9 um Einsicht in folgende Bauvorlagen:</i> <i><u>Blutenburgstr. 112:</u> Baulückenschließung, neue Gauben un Terrasse im Bestand; Innenliegende <u>Aufzuanlage, Erneuerung Balkonanlage</u> <u>Zuccalistr. 23:</u> Neubau eines Wohngebäudes mit 3 WE <u>Winthirstr.39 :</u> Nutzungsänderung und Ausbau eines Dachgeschosses mit Fassadenänderung <u>Schulstr. 42:</u> Nutzungsänderung: erdgeschossige Ladenfläche zu Kleingastronomie <u>Gabrielenstr.9:</u> Nutzungsänderung von Büroräumen in Wohnungen, Aufstockung <u>Donnersbergerstr.9:</u> Sanierung eines Wohnhauses (mit Arztpraxen), DG-Ausbau (Zu-</i>
-------	---

	<p><i>sammenlegung einer Wohnung mit ungenutztem Dachraum), Einbau eines Personenaufzugs mit Schaffung von barrierefreiem Zugang in allen Geschossen einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
4.5.2 K	<p>Wie geht es weiter mit dem Kreativquartier ? (Antwort Kommunalreferat auf Stadtratsanfrage der Grünen) <i>Kenntnisnahme; sollte vom UA Kultur behandelt werden.</i></p>
4.5.3 K	<p>Grünzug Taxisbiergarten – Taxispark – Concordiapark dauerhaft sichern (Anfrage Stadtratsfraktion Die Linke) <i>Kenntnisnahme</i></p>
4.5.4 K	<p>Beschluss Planungsausschuss: Mietkosten senken und Klima schonen durch PV-Eigenverbrauchsanlagen (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01341, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i></p>
4.5.5 K	<p>WEB-Listen vom 01.-15.01.15 – nichtöffentlich - <i>Kenntnisnahme</i></p>
4.5.6 K	<p>Sozialreferat: Zweckentfremdung von Wohnraum, hier: Hanfstaenglstraße – nichtöffentlich - <i>Kenntnisnahme</i></p>
4.5.7 K	<p>Kommunalreferat: Vorkaufsrecht nach dem BauGB, hier: Hedwigstraße – nichtöffentlich - <i>Kenntnisnahme</i></p>

TOP 5 Unterausschuss für Umweltfragen am 09.02.15

Tagesordnung

5.1 Entscheidungsfälle

5.2 Bürgeranliegen, Anträge

5.2.1	<p>2 Bürgeranliegen: Röhrenrutsche am Spielplatz Waldessaum am Hirschgarten (Wiedervorlage aus der Sitzung vom 20.01.15) <i>Schreiben an Baureferat, Kopie an Bürger: Der BA hat am 17.1.2015 im Rahmen des Bürgeranliegens zur Röhrenrutsche am Waldessaum Hirschgarten eine Ortsbesichtigung mit sechs betroffenen Anwohnern durchgeführt. Dabei konnte sich der BA vor Ort davon überzeugen, dass aufgrund der besonderen baulichen Situation des Wohnhauses in U-Form sowie dem Abstand und der Ausrichtung der Röhrenrutsche zum Haus der betroffenen Anwohner (Wilhelm Hale Str. 27) ein Aufschneiden der Rutsche unseres Erachtens keine Verbesserung der Lärmemission bringen würde.</i></p> <p><i>In diesem Zusammenhang leiten wir Ihnen 2 Bürgeranliegen mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort weiter. Desweiteren schlägt der BA 9 einen gemeinsamen Ortstermin mit Ihnen, Herrn Hofmann vom Gartenbau, Vertretern des BA 9 und betroffenen Anwohnern vor, um mögliche Alternativen aufzuzeigen.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
5.2.2	<p>Bürgeranliegen: „Zeltstadt“ im Landschaftsschutzgebiet hinter der Schlossmauer <i>Weiterleitung an Polizeiinspektion 42 und Bahnpolizei mit der Bitte um Prüfung; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
5.2.3	<p>Bürgeranliegen: Wilde Mülldeponie in der Klarastraße <i>Weiterleitung an Baureferat mit der Bitte um Prüfung; einstimmig so beschlossen</i></p>

	im BA einstimmig im Sinne des UA
5.2.4	Bürgeranliegen: Leerung des Abfallbehälters an der Schloßschmidstraße <i>Schreiben an Baureferat: Der BA 9 unterstützt das vorliegende Bürgeranliegen und bittet den Turnus der Behälterleerungen zu erhöhen oder ggfs. größere Behälter aufzustellen; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
5.2.5	Bürgeranliegen: Baumfällaktion Landshuter Allee 79 in 2014 <i>Weiterleitung an die Untere Naturschutzbehörde mit der Bitte um Prüfung; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA

5.3 Anhörungen

5.3.1	Dom-Pedro-Platz 1a-d: Fällung von 1 Fichte <i>Ortsbegehung: Herr von Walter</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.2	Herthastr. 24: Fällung von 2 Robinien <i>Ortsbegehung: Frau Thiele</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.3	Hohenlohestraße (Nymphenburg-Biedersteiner-Kanal): Fällung von Bäumen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht <i>Ortsbegehung: Herr von Walter</i> <i>Zur Kenntnis und Empfehlung von Ersatzpflanzungen; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.4	Hubertusstr. 21: Fällung von 2 Blaufichten, 2 Kiefern, 1 Robinie und 1 Schlagenhautfichte <i>Ortsbegehung: Frau Angermeier</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.5	In den Kirschen 1: Fällung von 1 Bergahorn <i>Ortsbegehung: Frau Philipp</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.6	Nederlinger Str. 32 a: Fällung von 1 Spitzahorn <i>Ortsbegehung: Herr von Walter</i> <i>Fällung nein, der BA empfiehlt einen fachmännischen Pflegeschnitt; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.7	Nibelungenstr. 86: Fällung von 1 Ahorn <i>Ortsbegehung: Frau Pramberger</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.8	Nymphenburger Str. 118: Fällung von 1 Ulme <i>Ortsbegehung: Herr Freyer</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.9	Nymphenburger Str. 163: Fällung von 1 Rosskastanie <i>Ortsbegehung: Herr Freyer</i> <i>Fällung nein, siehe Gutachten; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.10	Ponzonestr. 5: Fällung von 1 Fichte <i>Ortsbegehung: Frau Thiele</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.11	Prinzenstr. 12: Fällung von 1 Ahorn <i>Ortsbegehung: Frau Pramberger</i> <i>Fällung nein, erhaltenswerter Baum; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.12	Renatastr. 17: Fällung von 2 Robinien <i>Ortsbegehung: Frau Spöttl</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>

5.3.13	Ruffinistr. 35: Fällung von 1 Fichte <i>Ortsbegehung: Frau Spöttl</i> <i>Fällung nein, gesunder und vitaler Baum; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.14	Sedlmayrstr. 2-6: Fällung bzw. Entlastungsschnitt von 1 Linde <i>Ortsbegehung: Frau Spöttl</i> <i>Fällung nein, der BA empfiehlt einen Entlastungsschnitt; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.15	Tizianstr. 56: Fällung von 1 Scheinzypresse <i>Ortsbegehung: Frau Pramberger</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung; einstimmig so beschlossen</i>
5.3.16	Yorckstr. 2: Fällung von 2 Kiefer, 1 Ahorn und 1 Fichte <i>Ortsbegehung: Frau Pramberger</i> <i>Fällung ja, mit Ersatzpflanzung für alle Bäume; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA (Blockabstimmung für alle Fällungen)

5.4 Antwortschreiben

5.4.1 WV 03/15	Abfallwirtschaftsbetrieb: Ergebnisse des Stadtteilchecks „Auf Herz und Rampen prüfen“, hier: Wertstoffsammelstellen (Schreiben BA 9 vom 21.10.14, Wiedervorlage aus der Sitzung vom 16.12.14) <i>Wiedervorlage März, Schreiben wird von Frau Thiele vorbereitet, Nachfrage bei Remondis durch Herrn Petrik; einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
5.4.2	Baureferat: Aufstellen von weiteren Sitzbänken entlang der Donnersbergerstraße (Schreiben BA 9 vom 18.11.14, Wiedervorlage aus der Sitzung vom 20.01.15) <i>Weiterleitung an Baureferat mit der Bitte um Prüfung der Standorte Donnersbergerstr. 19 (vor dem Gemüseladen) und Donnersbergerstr. 44 (vor Stilhaus); einstimmig so beschlossen</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
5.4.3 WV 05/15	Baureferat: Errichtung von mehreren naturnahen Bereichen im Arnulfpark (Antrag BA 9 Nr. 366 vom 16.09.14, Wiedervorlage aus der Sitzung vom 20.01.15) <i>Schreiben an Baureferat und Wiedervorlage im Mai (Ortstermin wird noch vereinbart):</i> <i>Wir haben zur Kenntnis genommen, dass Sie uns von einer umfangreichen Bürgerbeteiligung zum Arnulfpark schreiben. Mehrere Bewohner_innen aus dem BA 9 Gebiet haben uns hingegen berichtet, dass diese weder die Bürgerbeteiligung wahrgenommen haben, noch, dass naturnahe Gebiete im Arnulfpark entstanden seien.</i> <i>Wie dem auch sei, leuchtet uns ein, dass aus Gründen des Urheberrechts keine weiteren grundlegenden Veränderungen derzeit möglich sind, wie Sie am 4. Dezember 2014 schrieben. Wie Sie schreiben hat der Entwurf von realgrün unter Einbezug der kommunalpolitischen Gremien den Wettbewerb gewonnen und wurde umgesetzt. Daraus schließen wir auch, dass Sie auch damit beauftragt sind, die ursprüngliche Planung und Konzeption von realgrün zu pflegen und zu erhalten.</i> <i>Insofern konkretisieren wir derzeit unsere Forderung nach naturnahen Bereichen dahingehend, dass wir sie auffordern, die bepflanzbaren Bereiche und Beete in Stand zu setzen, und in Zukunft so zu pflegen, dass die Stauden so wie ursprünglich angelegt auch blühen. Des weiteren ist die Grünfläche in einem bedauernswerten Zustand, mit vielen Löchern und offenen Flächen ohne Begrünung, vielen Verunreinigungen, wie Bierdeckeln oder sonstigem und auch scharfkantigem Müll.</i> <i>Im Frühjahr / Frühsommer werden wir im Rahmen eines Ortstermins einen persönlichen Eindruck vom Arnulfpark gewinnen.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
5.4.4	Baureferat: Sitzbänke an den Spazierwegen hinter Schloss Nymphenburg (Schrei-

K	ben BA 9 vom 18.11.14) <i>Kenntnisnahme</i>
5.4.5	KVR: Mit Werbung verklebte Laternenmasten (Schreiben BA 9 vom 19.12.14) <i>Wiedervorlage April, einstimmig so beschlossen</i> Abstimmung: Nur Kenntnisnahme, keine Wiedervorlage: mehrheitlich abgelehnt Wiedervorlage April: mehrheitlich zugestimmt
5.4.6 WV 03/15	KVR: Umweltverschmutzung durch Visitenkarten von Kfz-Händlern an Autos (Anfrage aus der Bürgerversammlung vom 27.11.14) <i>Wiedervorlage März, einstimmig so beschlossen.</i> <i>Schreiben an KVR wird von Frau Thiele vorbereitet, Visitenkarten werden gesammelt.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA

5.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

5.5.1 K	Baureferat: Unterrichtung über bevorstehende Beseitigungen von Gefahrenbäumen <i>Kenntnisnahme</i>
5.5.2 K	Münchner Stadtentwässerung: Sanierung Hauptsammelkanal Oberwiesenfeld, hier: Vorabinformation Fällarbeiten <i>Kenntnisnahme</i>
5.5.3 K	Planungsreferat: Fällungsgenehmigungen a) Barellistr. 14 b) Lazarettstr. 60-62 c) Maximilian-Wetzger-Str. 6 <i>Kenntnisnahme</i>
5.5.4 WV 03/15	Planungsreferat: Fällungsablehnung Leonrodstr. 65 <i>Wiedervorlage März, einstimmig so beschlossen. Antwortschreiben wird von Frau Pramberger vorbereitet.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
5.5.5 K	Baureferat: Bachräumungstermine 2015 für die Stadt- bzw. Stadtrandbäche <i>Kenntnisnahme</i>
5.5.6 K	Beschluss Umweltausschuss: Lärminderungsplanung / Lärmaktionsplan München - Errichtung eines Lärmschutzes auf der Donnersbergerbrücke (Empfehlung Nr. 449 der Bürgerversammlung vom 24.11.09) - Aufnahme der Dachauer Straße in die Untersuchungsgebiete (Antrag BA 9 Nr. 2428 vom 21.09.10) (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02276, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i>
5.5.7 K	Referat für Gesundheit und Umwelt: Mobilfunk; Erweiterungsvorhaben an einem bestehenden Mobilfunkstandort – nichtöffentlich - <i>Kenntnisnahme</i>

Sonstiges:

- Bürgeranliegen Baumfrevel Plankstettenstraße
Schreiben an Untere Naturschutzbehörde mit der Bitte um Mitteilung des aktuellen Sachstands zum BA-Schreiben vom November 14.

- Baumfällung Taxisstr. 9
Schreiben an Untere Naturschutzbehörde: Bei einer Ortsbesichtigung haben sich einige Zweifel am Fällungsgrund durch Sturmschaden ergeben. Wir bitten um Prüfung und Information.

TOP 6 Unterausschuss für Soziales und Integration am 12.02.15

Tagesordnung:

6.1 Entscheidungsfälle

6.1.1	Antrag Integrierte Einrichtung Treff Mosaik: Zuschuss i.H.v. 515 € für eine Hüttenwanderung vom 18.-20.02.15 <i>Zustimmung zum Zuschuss in voller Höhe, einstimmig so beschlossen</i> siehe TOP 2.3.1
-------	--

6.2 Bürgeranliegen, Anträge

6.2.1 K	Vorstellung der Arbeit des Treff Mosaik durch die Leiterin <i>Erfolgte zusammen mit dem UA Bildung und Sport.</i>
6.2.2	Vorstellung des städtischen Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention durch das Sozialreferat <i>Vorstellung durch Frau Ausfelder. Thema soll weiter verfolgt werden, Einladung ins Plenum. Aktionsplan kann angefordert werden.</i> Für den kommenden 2. Aktionsplan sollen Wünsche des BA entgegen genommen werden. Vorschlag: Einladung ins Plenum. Herr Agerer schlägt vor, einen gesonderten Termin zu vereinbaren, da dass das Plenum sprengen würde. Einstimmiger Beschluss: Anfrage wegen einem neuen Terminvorschlag.
6.2.3	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: Neue Räume für „Lacrima – Zentrum für trauernde Kinder, Jugendliche und deren Angehörige <i>Schreiben an Kommunalreferat und Sozialreferat:</i> <i>Das Projekt Lacrima der Johanniter Unfallhilfe unterstützt seit 2007 in 10 verschiedenen Münchner Stadtteilen Kinder und Jugendlichen in der Zeit der Trauer bei Verlust eines Elternteils oder von Geschwistern. In unserem Stadtviertel betreut Lacrima mit 46 ehrenamtlich Tätigen und vier Honorarkräften derzeit regelmäßig 84 Kinder und Jugendliche sowie deren Angehörige. Die Gruppe hat hierfür Räumlichkeiten der Evangelischen Jugend München in der Birkerstraße angemietet.</i> <i>Die Räume wurden zum Juli 2015 gekündigt, da die Evangelische Jugend München in neue Räumlichkeiten zieht und das Objekt in der Birkerstraße komplett aufgibt. Eine weitere Nutzung ist aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen der Eigentümerin nicht möglich.</i> <i>Lacrima benötigt ab Juli 2015 dringend einen Gruppenraum für eine Kinder-/Jugendgruppe alle 14 Tage für 4 Stunden, Teamsitzung/Supervision einmal im Monat, Schnupperkurs für Betroffene einmal im Monat an einem Samstag, Informationsnachmittag für Interessierte Ehrenamtliche einmal im Monat, mit einer abgeschlossenen Lagermöglichkeit für die benötigten Materialien. Darüber hinaus sucht Lacrima eine geeignete Immobilie zu kaufen, in der die bisher dezentralisierte Arbeit zusammengefasst werden kann.</i> <i>Der Bezirksausschuss 9 bittet das Sozialreferat und das Kommunalreferat im Rahmen ihrer Zuständigkeit Lacrima bei der Suche nach einem Gruppenraum bzw. einer geeigneten Immobilie zu unterstützen.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
6.2.4	Antrag BA 9: Einwohnerversammlung für Kinder und Jugendliche <i>Grundsätzlich Zustimmung, Details müssen erarbeitet und Vorschläge von Frau Hanusch abgewartet werden; UA's bieten Unterstützung an (Anfragen an Institutionen für politische Bildung usw.).</i>

6.3 Anhörungen

6.4 Antwortschreiben

6.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

6.5.1	Beschluss Sozialausschuss: 2. Standortbeschluss für Einrichtungen zur Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02255, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Arbeitsgruppe unter Federführung von Julian Zuber soll Zeitplan für Informationen an Bürger in der Umgebung der Standorte erarbeiten.</i>
6.5.2	Beschluss Sozialausschuss: Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 02204, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Arbeitsgruppe einrichten, Herr Zuber kümmert sich darum.</i>
6.5.3	Sozialreferat: Zweiter Oberflächenaufzug für den Marienplatz <i>Kenntnisnahme; Kopie an die Behindertenbeauftragte Frau Wohlrab.</i>
6.5.4	Beschluss Kinder- und Jugendhilfeausschuss: Mädchen und junge Frauen in München (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 00567, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i>
6.5.5	Beschluss Planungsausschuss: Fortschreibung des jährlichen Spielflächenversorgungsplanes (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01945, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de) <i>Kenntnisnahme</i> Der UA möchte die Ergebnisse vorgestellt bekommen.
6.5.6	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.: Verwendungsnachweis für eine Zuwendung aus dem BA-Budget, hier: Musikprogramm beim Lilalu Sommerfestival 2014 <i>Kenntnisnahme</i>

Besichtigung Mehrgenerationenwohnen Reinmarplatz am 20.02.15:

Frau Brandmayer: Es war zu einseitig zusätzlich zum BA nur die Seniorenbeauftragten einzuladen. Beim nächsten Mal sollte die Liste der Teilnehmer weiter greifend sein.

TOP 7 Unterausschuss Kultur am 11.02.15

Tagesordnung:

7.1 Entscheidungsfälle

7.1.1 WV 03/15	Antrag Initiative „WiderstandsDenkmal“ : Zuschuss i.H.v. 6.000 € für ein temporäres Denkmal für Personen des Widerstands gegen das Nazi-Regime am Platz der Freiheit <i>Der Antrag wird um einen Monat vertagt, um noch weitere Informationen einzuholen. Einstimmig so beschlossen.</i> Siehe TOP 2.3.2
------------------------------	---

7.2 Bürgeranliegen, Anträge

7.2.1	Bürgeranliegen: Kunst an der Friedenheimer Brücke (Wiedervorlage aus der Sitzung vom 16.12.14) <i>erledigt</i>
7.2.2	Gruppe Zona Libre: Projekt UMME, Erhaltung von kulturellen und sozialen Nischen

WV 03/15	auf dem Gelände Dachauer-/Schwere-Reiter-Straße <i>Vertagung der Entscheidung, einstimmig so beschlossen. Es findet ein Ortstermin im Huberhäusl am Dienstag, 17.02.15 um 17 Uhr statt.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
---------------------	---

7.3 Anhörungen

7.3.1	Direktorium: Jubiläum 175 Jahre Bahnstrecke München-Augsburg angemessen begehen <i>Herr Agerer formuliert noch ein Antwortschreiben (Stadtarchiv soll mit den Eisenbahner Sportvereinen und der Geschichtswerkstatt Neuhausen zusammen arbeiten; BA kann Programm in seinen Flyer für den Stadtteilkultursommer aufnehmen).</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i> im BA einstimmig im Sinne des UA
-------	--

7.4 Antwortschreiben

7.4.1 K	Kommunalreferat: Defekte Heizung Verein Kontrapunkt in den Hallen des Kreativquartiers (Schreiben BA 9 vom 19.12.14) <i>Kenntnisnahme</i>
7.4.2 K	Kulturreferat: Import Export Kantine für dauerhafte Etablierung in der Dachauer Str. 114 (Schreiben BA 9 vom 23.10.14) <i>Kenntnisnahme</i>

7.5 Unterrichtungen, Kenntnisaufnahmen

7.5.1 K	Kunstrefugium e.V.: Dokumentation zu einer Zuwendung aus dem BA-Budget, hier: Veranstaltung „Schluss mit lustig“ vom 07.-09.11.14 <i>Kenntnisnahme</i>
-------------------	---

Sonstiges:

In der nächsten UA-Sitzung sollen Interessenten für die Gestaltung der Unterführungen eingeladen werden; einstimmig so beschlossen.

E-Mail von Herrn Agerer an Interessenten zur Kenntnis:

Der Bezirksausschuss 9, Neuhausen-Nymphenburg plant, die 4 Fußgängerunterführungen unter der Landshuter Allee (Blutenburgstr., Volkartstr., Ruffinistr, Dom-Pedro-Str) jeweils gestalten zu lassen. Gerne würden wir davon in diesem Jahr noch 2 Projekte umsetzen, die restlichen beiden im kommenden Jahr 2016.

In der letzten Sitzung des Unterausschusses Kultur haben wir uns daher entschieden, die uns bekannten Künstler und Einrichtungen anzuschreiben, die sich in den letzten Jahren in diesem oder ähnlichen Zusammenhängen an uns gewandt hatten. Falls Sie sich für die Gestaltung einer dieser Unterführungen interessieren, würden wir uns freuen.

Zu den Rahmenbedingungen dieser Urban-Art-Projekte:

- *Die 4 Unterführungen sollten von 4 verschiedenen Künstlern konzipiert und gestaltet werden*
- *Nachdem es sich um 4 Unterführungen handelt, würden wir uns freuen, unterschiedliche Konzepte berücksichtigen zu können. Wir sind nicht festgelegt auf Graffiti allein.*
- *Innerhalb des Unterausschusses besteht mehrheitlich der Wunsch, dass eine solche Gestaltung im Idealfall in Kooperation des Künstlers mit einer sozialen Einrichtung (Schule, Jugendclub, ...) stattfindet*
- *Da der BA Gagen etc. aus eigenem Budget bestreiten muss (Materialkosten werden teilweise vom Baureferat bezahlt) – und der Bezirksausschuss kein sehr großes jährliches Budget hat – bitten wir um kostengünstige Vorschläge*
- *Umsetzung noch dieses Jahr ab Anfang Juli*

Zum weiteren Vorgehen:

- Wir würden uns freuen, wenn Sie uns sehr zeitnah (bis spätestens 28. Februar) mitteilen könnten, ob Sie sich für die Gestaltung einer Unterführung interessieren
- Gerne stehe ich Ihnen auch jederzeit für Rückfragen bereit
- In der nächsten Unterausschusssitzung Kultur am Mittwoch, 11. März um 19.30 Uhr, würden wir gerne jedem Interessenten 10 Minuten zur Vorstellung eines kleinen Konzeptes geben
- Zur Vorbereitung wären wir über eine Rohfassung in schriftlicher Form bis 5. März erfreut – inkl. Kostenschätzung/Kostenvoranschlag

Entscheidung:

- Nach Vorstellung der Konzepte und Kostenaufstellungen wird sich der Unterausschuss Kultur mit den verschiedenen Alternativen befassen und dem BA einen Vorschlag unterbreiten, welche 2 Projekte von unserer Seite favorisiert sind und noch dieses Jahr angegangen werden sollen.
- Nach Rücksprache mit dem Kultur- und Baureferat wird letztendlich die konkrete Umsetzbarkeit (Frage des Konzepts, der Kosten, etc.) geprüft
- Letztendliche Entscheidung über Finanzierung und die beiden Projekte für dieses Jahr: geplant im Mai 2015

- Frau Roth berichtet von der wissenschaftlichen Befragung des Kulturinstitutes zur Situation der Mädchen / Frauen in der Blumenau; der BA sollte ein Auge darauf haben, wie die Situation im 9. Stadtbezirk ist.

TOP 8 Unterausschuss Bildung und Sport am 12.02.15

Tagesordnung:

Tagesordnung:

8. Unterausschuss für Bildung und Sport

8.1 Entscheidungsfälle

8.1.1	Antrag Elternbeirat des Rupprecht-Gymnasiums: Zuschuss i.H.v. 1.217,81 € für die Anschaffung eines Gartenhauses mit Spielmaterial <i>Einstimmig für die Genehmigung der vollen Summe siehe TOP 2.3.3</i>
-------	---

8.2 Bürgeranliegen, Anträge

8.2.1 WV	Bürgeranliegen: Bitte um Projektförderung eines „Kunst- und Geschichte“Angebots in der 1. Klasse an der Grundschule Helmholtzstrasse / Bericht Frau Roth (Wiedervorlage aus der Sitzung vom 20.01.15) <i>wurde vertagt</i>
8.2.2	Bürgeranliegen: Anfrage Räumlichkeiten Kinderbetreuung (Wiedervorlage aus der Sitzung vom 20.01.15) <i>Herr Angerer stellt sein Projekt AG KiBeKo (Altersgemischtes Kinderbetreuungs-konzept vor) vor (siehe Präsentation, die per Mail nachgeschickt wird). Herr Angerer ist auf der Suche nach Räumlichkeiten. Der UA bietet an, ihn darauf aufmerksam zu machen, wenn dem BA passende Möglichkeiten auffallen, beispielsweise Umwidmun-gen. Zusätzlich werden dem UA Bau das Anliegen von Herrn Angerer und dessen Kontaktdaten mitgeteilt. Gleichzeitig wird der UA Bau gebeten, bei größeren Bauvor-</i>

	<p><i>haben aktiv einzufordern, dass Räume für Kinderbetreuung geschaffen werden. Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>Im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
8.2.3	<p>Antrag UA Bildung und UA Umwelt: Bepflanzung der Außenseite des Zauns der Kindertagesstätte DOMUS e.V. mit einer Hecke <i>Zustimmung, einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
8.2.4	<p>Antrag BA 9: Einwohnerversammlung für Kinder und Jugendliche <i>Der UA befürwortet den Antrag grundsätzlich und schlägt vor, dass die Kinder- und Jugendbeauftragten im BA 9 damit beauftragt werden, weitere Informationen bezüglich ähnlicher Veranstaltungen in anderen BA's zu erfragen und eine mögliche Durchführung zu planen.</i> <i>Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>Auf Nachfrage teilt Herr Schwirz mit, bei anderen BA's nach deren Konzept zu fragen. Der UA Soziales bittet um Details, Konzepterarbeitung und Wiedervorlage mit Informationen in der nächsten Sitzung. Die Kinder- und Jugendbeauftragten befürworten die Einwohnerversammlung grundsätzlich.</p> <p>Zur Abstimmung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertagung in die nächste Sitzung: mehrheitlich abgelehnt - Der Antrag wird grundsätzlich befürwortet und die Kinder- und Jugendbeauftragten kümmern sich um Procedere und Konzept: Zustimmung, mehrheitlich. <p>Die Antragstellerin wird mehr Information bereitzustellen und das Konzept gerne zu begleiten.</p>

8.3 Anhörungen

8.4 Antwortschreiben

8.4.1	<p>Referat für Bildung und Sport: Mehrjahresinvestitionsprogramm 2014-2018, Investitionsmaßnahmen für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen, hier: Baumaßnahmen an der Grund- und Mittelschule Winthirplatz (Schreiben BA 9 vom 16.12.14)</p> <p><i>Da die Problematik seit mindestens fünf Jahren bekannt ist, findet es der UA problematisch, dass immer noch kein festes Konzept besteht. Die Geschäftsstelle wird gebeten, alle bisherigen Vorgänge zum Thema Baumaßnahmen an der Grund- und Mittelschule Winthirplatz zusammenzustellen, um in der nächsten Sitzung aufbauend auf diesen Informationen das weitere Vorgehen zu besprechen. Herr Schwirz formuliert ein Schreiben an das Baureferat, einstimmig so beschlossen.</i></p> <p><i>Nachtrag: Schreiben an Baureferat:</i></p> <p><i>Seit Jahren ist ein ausreichendes Platzangebot für die Mittags- und Ganztagesversorgung der Schülerinnen und Schüler an der Grund- und Mittelschule Winthirplatz dringend erforderlich. Ebenso lange fordert der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg (BA 9) zusammen mit der Schule, dass die hierfür vorgesehenen Baumaßnahmen endlich verwirklicht werden (zur Veranschaulichung der Zeitdauer anbei ein Zeitungsartikel aus dem Jahr 2012, wo von einem "Fortschritt" nach 5 Jahren die Rede ist, der leider bis heute nicht eingetreten ist).</i></p> <p><i>Die seit Jahren nicht realisierten nötigen Baumaßnahmen haben ganz gravierende Auswirkungen auf die Betreuung der Kinder in der Schule und darüber hinaus auch auf das Clean Projekt Neuhausen, dass zur Unterstützung der Schule schon vor Jahren einen kostenfreien Mittagstisch in seiner Einrichtung angeboten hat, eigentlich mit der Aussicht, dass dies nur vorübergehend nötig ist. Dieser Mittagstisch wird heute noch angeboten und massiv von den Schülerinnen und Schülern nachgefragt und stellt mittlerweile eine große logistische und auch finanzielle Belastung für das CPN dar.</i></p> <p><i>Aus beigefügtem Mail von Stadtschulrat Rainer Schweppe vom 19.01.2015 haben wir nun erfahren, dass das Baureferat und die Abteilung ZIM (Zentrales Immobilienmanagement) des RBS derzeit an einem Untersuchungsauftrag für die Baumaßnahmen an der Winthirschule arbeiten. Dieses soll dazu führen, dass die Baumaßnahmen "vor-</i></p>
-------	--

	<p><i>aussichtlich im Verlaufe des kommenden Jahres" (gemeint ist 2016!) eine Aufnahme in das MIP" finden werden.</i></p> <p><i>Abgesehen davon, dass diese Planungen schon vor Jahren hätten beginnen müssen, fordern wir Sie auf, den Untersuchungsauftrag innerhalb kürzester Zeit abzuschließen. Die Aufnahme der Baumaßnahmen in die Investitionsliste 1 des MIP 2014-2018 muss umgehend verwirklicht werden, diese ist überfällig.</i></p> <p><i>In diesem Zusammenhang stellen wir folgende Fragen:</i></p> <p><i>Wie ist der aktuelle Sachstand bezüglich des Untersuchungsauftrages? Wann ist mit dem Ergebnis des Untersuchungsauftrages zu rechnen?</i></p> <p><i>Da der Unterausschuss Bildung & Sport des BA 9 die Baumaßnahmen an der Grund- und Mittelschule Winthirplatz in der Sitzung am 17.03.15 wieder behandeln will, würden wir uns freuen, wenn Sie unsere Fragen zeitnah bis dahin beantworten.</i></p> <p>Zustimmung, einstimmig so beschlossen</p>
8.4.2	<p>Referat für Bildung und Sport: Umbenennung des Förderzentrums Nymphenburg Süd (Schreiben BA 9 vom 16.12.14)</p> <p><i>Schreiben an Referat für Bildung und Sport: vielen Dank für Ihr Antwortschreiben zur Umbenennung des Förderzentrums Nymphenburg Süd vom 19.01.15.</i></p> <p><i>Wir werden das Thema weiter verfolgen und freuen uns, wenn Sie Ihre Anfrage bei der Regierung von Oberbayern wie angeboten nach der Eröffnung des Förderzentrums noch einmal wiederholen.</i></p> <p><i>Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
8.4.3	<p>Referat für Bildung und Sport: Fristverlängerung für Antrag BA 9 „Bedarfs- und Angebotsentwicklung Kinderganztagsbetreuung in Neuhausen-Nymphenburg“ (Nr. 207 vom 15.07.14)</p> <p><i>Schreiben an Referat für Bildung und Sport: Vielen Dank für Ihre Antwort. Wir freuen uns, wenn wir bei unserer nächsten UA-Sitzung am 12. März die vorliegenden Zahlen besprechen können.</i></p> <p><i>Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
8.4.4	<p>Staatliches Schulamt: Sportstätten im 9. Stadtbezirk (Schreiben BA 9 vom 16.12.14)</p> <p><i>Wir warten bis März auf die noch ausstehende Antwort des Referates für Bildung und Sport und erarbeiten dann das weitere Vorgehen.</i></p> <p><i>Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>im BA einstimmig im Sinne des UA</p>

8.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

8.5.1	<p>Beschluss Vollversammlung: Infrastrukturprogramm Sport in München (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01789, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de)</p> <p><i>Der UA nimmt das Schreiben zur Kenntnis und stellt fest, dass der 9. Stadtbezirk im Infrastrukturprogramm nicht vorkommt. Die Tatsache wird in das Einladungsschreiben für die Sportvereinskonferenz aufgenommen.</i></p> <p><i>Einstimmig so beschlossen.</i></p> <p>im BA einstimmig im Sinne des UA</p>
8.5.2 K	<p>Beschluss Vollversammlung: Bauprogramm zur Realisierung von Kinderbetreuungsplätzen (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01374, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de)</p> <p><i>Kenntnisnahme</i></p>
8.5.3 K	<p>Bekanntgabe im Planungsausschuss: Arbeitsgruppe Ausbauoffensive Kindertageseinrichtungen (Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 01695, unter dieser Nummer einsehbar im Ratsinformationssystem http://www.ris-muenchen.de)</p> <p><i>Kenntnisnahme</i></p>

Sonstiges:

- Sportvereinskonferenz

Termin 5.5.15. Herr Schwirz formuliert bis zur BA-Sitzung ein Einladungsschreiben an die Vereine. Einstimmig so beschlossen.

Nachtrag: Schreiben an Vereine:

Der 9. Stadtbezirk erwartet in den nächsten Jahren den 100.000 Bewohner, er ist der zweitgrößte Stadtbezirk in München. Davon betroffen sind auch die Sportvereine im Viertel, die einen großen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen haben und ihr Angebot - soweit dies möglich ist - immer weiter ausweiten (wollen und müssen).

Im neuesten Infrastrukturprogramm Sport in München haben wir nun gesehen, dass keine einzige Baumaßnahme aus dem 9. Stadtbezirk hierin vorkommt. Dies war für den Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg der entscheidende Anstoß, zu einer Sportvereinskonferenz einzuladen.

Der BA 9 möchte sich dabei ein Bild über die Situation der Sportvereine machen. die Wünsche und (Bau)Planungen einerseits und die Probleme, Sorgen und Nöte andererseits der Vereine kennenlernen. Daher laden wir die Vereinsleitungen aller Sportvereine im 9. Stadtbezirk zu einem Informationsaustausch ein am Dienstag, 05. Mai 2015 um 18.00 Uhr in den Kulturpavillon am Romanplatz, Arnulfstr. 294.

TOP 9 Anhörungen, Unterrichtungen, Schriftwechsel und Informationen

9.1 Entscheidungsfälle

9.1.1	KVR: Antrag zum Aufstellen von Warenauslagen für Farben-Kolbeck, Donnersbergerstr. 8 siehe TOP 2.4.1
-------	--

9.2 Bürgeranliegen, Anträge

9.2.1	Antrag SPD: Neuauflage von Straßenfesten Frau Frank schlägt vor, den Antrag in den UA Kultur zu verweisen. Die Diskussion über die Straßenfeste macht keinen Sinn, solange die Auskunft des Direktors noch nicht vorliegt. Herr Schwirz macht darauf aufmerksam, dass es sich bei den Straßenfesten um kostenfreie Veranstaltungen (z.B. Bluesfest) handelt. Der Satz hinsichtlich der Entkommerzialisierung sollte daher aus dem Antrag herausgenommen werden. Einstimmiger Beschluss: Verweisung in die nächste Sitzung des UA Kultur zur Diskussion.
9.2.2	Antrag SPD: BA-Besuch beim Institut für Zeitgeschichte Frau Hanusch: Kontaktaufnahme ist erfolgt. Da die Mehrheit der Mitglieder am 25.03. Zeit haben, wird dieser Termin festgelegt.
9.2.3 WV 03/15	Antrag BA: Stellenaufstockung bei der Polizei statt Sicherheitswacht Die SPD konnte den Entwurf des Antrags noch nicht in der Fraktion besprechen und schlägt Vertagung in die nächste Sitzung vor. Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

9.3 Anhörungen

9.3.1	Direktorium: Erlaubnis von Vergnügungsveranstaltungen; Aufnahme als Anhörungsrecht in die BA-Satzung (Antrag BA 7) Zustimmung zur Aufnahme als Anhörungsrecht, einstimmig so beschlossen
9.3.2 K	KVR: Faschingstreiben vom 15.-17.02.15 auf dem Rotkreuzplatz Vorabzustimmung durch die Vorsitzende bereits erfolgt.

	Kenntnisnahme
--	----------------------

9.4 Antwortschreiben

K	9.4.1 KVR: Bürgeranliegen Beschwerde wegen Ruhestörung durch die Gaststätte Sportsbar Eleven in der Wendl-Dietrich-Str. 11 (Schreiben BA 9 vom 19.12.14) Kenntnisnahme
K	9.4.2 Direktorium: Genehmigung von Veranstaltungen auf zentralen Plätzen im Stadtviertel, wie dem Rotkreuzplatz; Entscheidungsrecht für Bezirksausschüsse (Schreiben BA 9 vom 19.12.14) Kenntnisnahme

9.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

9.5.1	Kommunalreferat: Einladung zum jährlich im Kommunalreferat stattfindenden Informationsaustausch mit den Bezirksausschüssen am 05.03.15 um 18 Uhr Herr Gebhard und Herr Wermelt nehmen teil.
9.5.2	KVR: Pächterwechsel a) „Neuhauser Augustiner“, Hübnerstr. 23 b) „Magic 7“, Richelstr. 2 Kenntnisnahme
9.5.3	KVR: Kundgebung „Klassenkampf statt Weltkrieg“ am 21.02.15 in der Nymphenburger Straße, Landshuter Allee und Donnersbergerbrücke Kenntnisnahme

TOP 10 Bericht aus dem Vorstand, Verschiedenes

- Flyer Stadtteilsommer: Vergleichsangebote werden gerade eingeholt. Herr Agerer schlägt vor, sich die Zeit zu nehmen und das Programm im nächsten UA Kultur zu besprechen.

Zustimmung, einstimmig beschlossen

- BA als Veranstalter: Versicherung läuft über die Stadt (für BA-Mitglieder). Frau Hanusch leitet das Schreiben der Versicherungsstelle weiter. Offizielles Schreiben des Direktoriums über die Veranstaltereigenschaft liegt noch nicht vor.

- Gestaltungswettbewerb Romanplatz: Die Stadtwerke wollen keine erneute Bürgerbeteiligung durchführen mit dem Argument, dass diese bereits durch die Veranstaltungen zur Tram Westtangente abgedeckt sind. Herr Schwirz: Die Veranstaltungen zur Tram Westtangente sind schon zu lange her, die Bürger sollten daher noch mal eingebunden werden.

Zustimmung zur erneuten Bürgerbeteiligung, die Stadtwerke werden um eine Terminnung gebeten. Einstimmig so beschlossen.

- Termine siehe Anlage



gez.
Gaby Westner
Protokoll

Anna Hanusch
Sitzungsleitung